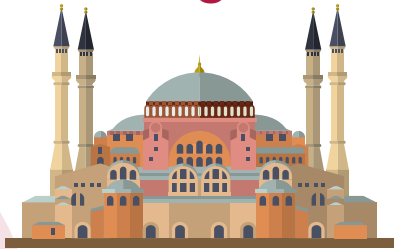




NEWSLETTER DER AG MEDIZINISCHE AUSBILDUNG

August - Let's go to Istanbul!



AG Bericht - was läuft bei uns gerade so?

Unser Monat war wieder einmal gefüllt mit spannenden Treffen und Wochenenden! Also: Let's go! Das hier ist bei uns passiert:

Los ging es mit dem Übergabewochenende des Erweiterten Vorstandes in Erlangen. Hier konnten wir uns mit dem alten und neuen ErVo treffen, einander kennenlernen und eine Vielzahl von Themen besprechen: Vereinsstrukturen, Leadership, Teambuilding und mehr.

Nachdem Mareike und Laura dann eine Fachschaftssitzung in München gecrasht haben, um Claire und Alex zu besuchen, ging es am folgenden Wochenende nach Augsburg. Wir machten es uns bei Elisabeth gemütlich und führten unsere Amtsübergabe durch. Welche Themen sind auf nationaler Ebene für die Medizinische Ausbildung relevant? Wie wollt ihr im Team kommunizieren und welche Amtszeitziele möchtet ihr primär verfolgen? Mit solchen Fragen und mehr versuchten wir Laura und Alex bestmöglich auf ihre Zeit als NOMEs vor-



Panda Pose! Übergabe bei den NOMEs.

IN DIESER AUSGABE

**EIN KLEINER BERICHT
AUS DER AG**

**GENERAL ASSEMBLY
DER IFMSA**

REFERENT*IN GESUCHT

BEST OF SPAM

**SPANNENDE TERMINE
UND ANKÜNDIGUNGEN**



zubereiten und unsere Liebe zum Amt weiterzutragen. - Mit dem Besuch in Augsburg erreichten wir dann auch eines *unserer* Ziele, nämlich Augsburg, Leipzig und Rostock zu besuchen!

Und dann ging es auf nach Istanbul! Als erstes flog Mareike in die Türkei, um an der pre-General Assembly der IFMSA teilzunehmen. Bei diesem Capacity Building-Event gibt es verschiedene Workshops und Trainings, primär um neue Trainer*innen auszubilden. Mareike war beim Training New Education Trainers (TMET) dabei und beschäftigte sich neben Themen wie Session Design und Teilnehmendendynamiken auch mit Curriculumsentwicklung, Interprofessioneller Ausbildung (inkl. obligatorischem IPSTA-Werbeblock) oder Social Accountability. Zum Abschluss konnte sie noch in der Türkei ihr Graduation Training halten und erfolgreich abschließen.

In der folgenden Woche fand dann die eigentliche General Assembly (GA) statt, bei welcher Katha und Elisabeth die bvmd im Standing Committee on Medical Education vertraten.

Mehr zur GA findet ihr auch in unserem Thema des Monats.

Währenddessen haben sich Alex und Laura fleißig auf ihren ersten Vortrag vorbereitet. Sie werden bei der Kick-off-Veranstaltung des Projekts "eKommMed.nrw" in Essen zur Digitalisierung von Kommunikationstrainings sprechen und darstellen, wie diese bestmöglich aus studentischer Perspektive umgesetzt werden können.

Darüber hinaus gab es natürlich auch diverse Projekte, die weitergeführt wurden:

Das Berufsmonitoring befindet sich gerade in der Auswertungsphase. Da es in diesem Jahr erstmal auch international durchgeführt wurde, kümmerte Katha sich um das entsprechende Debriefing und Follow-up mit den teilnehmenden Nachbarländern.

Außerdem veröffentlichten wir eine Pressemitteilung zur Lehre von Schwangerschaftsabbrüchen. Wir nahmen uns dem Thema der PJ-Fehlzeiten an und formulierten Mails für die Fachschaften vor, die diese an ihre LPAs senden können und Katha begann mit der Planung eines "How to Externe Arbeit"-Wochenendes als Vorbereitung für den neuen erweiterten Vorstand.

Diesen Monat unser Thema: Die General Assembly der IFMSA

Vom 1. bis 7. August waren Elisabeth und Katha Teil der bvmd-Delegation zur General Assembly der IFMSA (International Federation of Medical Students' Associations) in Istanbul. Getreu unseres Amtes haben wir natürlich die SCOME-Sessions, also die zur Medizinischen Ausbildung besucht. Vielleicht habt ihr uns auch auf Instagram schon in dieser spannenden Woche begleitet, hier möchten wir noch einmal ein paar Einblicke teilen:

Vormittags fanden die Sessions statt: Themen waren zum Beispiel Curriculumsentwicklung, wie wir uns als Studierende besser einbringen können, Digitalisierung im Studium oder unsere Rolle als Studierende im Krankenhaus: im Spannungsfeld zwischen Lernen und Patient*innenversorgung.

RANDOM FACTS

Im Harem, einem Teil des Topkapi Palasts in Istanbul, haben bis zu 2000 Frauen gleichzeitig gelebt. Die Anführerin des Harems war die Mutter des aktuellen Sultans.

*Katha und Elisabeth
bei der Opening
Ceremony*



Besonders spannend war die Session, inwiefern unser Curriculum überhaupt die Bedarfe der Bevölkerung adressiert. Während wir uns in Deutschland manchmal darum sorgen, dass die Primärversorgung ein wenig zu kurz kommt, wird in anderen Ländern nicht in Landessprache studiert, oder einfach ein Curriculum aus einem anderen Land übernommen, ohne lokal wichtige Erkrankungen in die Lehre einzubeziehen.

Katha hat als Teil des Sessions Teams auch zwei Sessions gehalten, darunter eine gemeinsam mit dem Standing Committee on Research Exchange zu Wissenschaftlichen Kompetenzen im Medizinstudium.

Neben den Sessions war ein bedeutender Punkt die Plena: Hier haben wir das Team of Officials für 2022/23 (quasi den ErVo der IFMSA) gewählt, Positionspapiere abgestimmt und uns mit den Bylaws, also der Geschäftsordnung, der IFMSA befasst. Die Plena zogen sich manchmal ganz schön in die Länge - das längste dauerte 14 Stunden, bis morgens um 6.



*Die Delegation
der Bund*

Dementsprechend fiel das Social Program manchmal ein wenig kürzer aus als erhofft - auf der National Food and Drink Party konnten wir trotzdem eine kleine kulinarische Weltreise unternehmen und bei der Cultural Night mehr oder weniger typische Tänze und Musik der verschiedenen anwesenden Länder genießen und ausprobieren - der Medicopter ist doch quasi kerndeutsche Kultur, oder?

Alles in allem war es eine super interessante Veranstaltung mit vielleicht ein bisschen zu wenig Schlaf, aber ganz vielen neuen Eindrücken. Katha konnte danach auch noch ein bisschen Istanbul erkunden - ebenfalls sehr empfehlenswert.

Die nächste General Assembly findet vom 1. bis 7. März in Estland statt - vielleicht habt ihr ja Lust dabei zu sein.



Referent*in für Medizinische Ausbildung gesucht!

Laura und Alex sind, das haben wir jetzt schon feststellen dürfen, tolle Nachfolgende! Aber was noch besser wäre? Die Bundeskoordination vollständig besetzt zu sehen!

Wir suchen eine*n Referent*in für Medizinische Ausbildung. Was das genau heißt? Pass auf:

Du bekommst die unglaubliche Gelegenheit den Medizinstudierenden Deutschlands eine Stimme zu

#LOMEknows

Die IFMSA entwickelt zu verschiedenen Themen Toolkits und Manuals, die bei der lokalen und nationalen Arbeit helfen sollen. Schaut doch zum Beispiel mal ins Toolkit zu

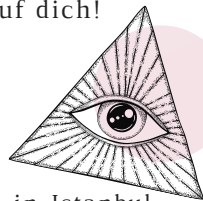
["Advocacy in Medical Curriculum"](#)

geben, bei allem Belangen rund um unsere Ausbildung. Von Digitalisierung der Ausbildung, über Akkreditierung des Medizinstudiums, zur Novellierung der Approbationsordnung. Aber auch die Teilnahme an diversen nationalen und internationalen Events steht dir offen!

Außerdem bist du als Referent*in Teil des erweiterten Vorstandes und wirst so unfassbar spannende und tolle Menschen kennenlernen, mit ihnen zusammen arbeiten und die Zeit deines Lebens verbringen! - Und natürlich wirst du von uns eingearbeitet und wirst viel Zeit mit Laura und Alex verbringen.

Klingt alles wie für dich gemacht? Hervorragend! Dann melde dich gerne einfach mal bei uns unter nome@bvmd.de, komm zu unserem Interessiertenchat am 18.08. um 18 Uhr ([Link](#)) und bewirb dich bis zum 24.08. unter vorstand@bvmd.de! Wir freuen uns auf dich!

Best of Spam



Gerade waren Mareike und Katha noch in Istanbul, einem der Spielorte von Dan Browns "Inferno", schon werden wir von einer nicht ganz unverknüpften Verbindung angeschrieben:

Floria Holm aus Dänemark ist auf uns aufmerksam geworden und lädt uns dazu ein Teil der Illuminati zu werden! Man würde dadurch u.a. auch 2 Millionen Dollar erhalten, reich und berühmt werden! Wir sind zeitlich gerade ein wenig begrenzt uns in die Ränge dieser Geheimgesellschaft einzuarbeiten, aber wenn ihr Interesse habt, leiten wir euch gerne den Kontakt zum Großmeister der Loge weiter.



NOME-Lesecke

In "The Moment of Lift" nimmt Melinda Gates mit und spricht über die philanthropische Arbeit der Bill & Melinda Gates Foundation. Dabei legt sie insbesondere einen Fokus darauf, warum das Empowern von Frauen die Welt auf mehr als nur eine Weise verändern würde. Ein sehr spannendes und inspirierendes Buch, voller interessanter Personen!

Ankündigungen und Termine

- 16. August, 18 Uhr: LOME-Chat
- 18. August, 18 Uhr: Interessiertenchat zum Posten der*des Referent*in für Medizinische Ausbildung
- 12. September, 19 Uhr: LOME-Chat
- 15. bis 17. September: GMA-Tagung in Halle
- 29./30. September: UCAN-Konferenz in Leipzig
- 11. Oktober: Vorstellung der Ergebnisse des Berufsmonitorings

World Health Summit 2022

Vom 16. bis 18. Oktober 2022 findet in Berlin der World Health Summit, ein spannendes Event im Global Health Bereich, statt. Die Medizinische Ausbildung tangiert das zwar eher peripher, aber wir möchten euch die Chance auf ein cooles Event nicht vorenthalten:

Diesmal gibt es nämlich die Möglichkeit, am 15. Oktober an einem Workshop zu "Youth Advocacy" teilzunehmen, dich mit den anderen Workshop-Teilnehmenden aus verschiedenen Ländern zu vernetzen und anschließend den World Health Summit kostenlos zu besuchen.

Bei Interesse könnt ihr bis einschließlich 21. August dieses [Google Formular](#) ausfüllen.

Bei Fragen könnt ihr euch bei publichealth.bvmd@gmail.com melden.

Das war's von den NOMEs, bis bald!

